GSP.L-01-152-2

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz 20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: BAG PBW Beschlussdatum: 03.10.2020

Änderungsantrag zu GSP.L-01

Von Zeile 152 bis 156:

(78) Im urbanen Raum zeigen sich die Herausforderungen der ökologischen Moderne wie unter einem Brennglas. Das überholte Leitbild der autogerechten Stadt kostet Lebensqualität und macht krank. Durch mehr Flächen für Wohnen und Freizeit, für saubere Luft, städtisches Leben, Stadtgrün und Erholung entsteht die lebenswerte Stadt mit kurzen Wegen, in der die Menschen gerne wohnen.

(78) Das überholte Leitbild der autogerechten Stadt kostet Lebensqualität und macht krank. Die Stadt der Zukunft zeichnet sich durch gut gestaltete öffentliche Räume und Gebäude aus. Sie schafft mehr Raum für Grün- und Freizeitflächen. Sie begrenzt Ihren Flächenverbrauch durch kompakte Quartiere und flexibel nutzbare Gebäude. Die Stadtviertel sind vielfältig durchmischt und bieten den Menschen gesunde Lebens-, Wohn- und Arbeitsverhältnisse. Gute Gestaltung ist Teil des

Nachhaltigkeitsbegriffs.

Begründung

mündlich